LZ-Rheinland

Artikel vom 20.03.2018 · Ausgedruckt am 13.11.2026, 18:01 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/rukwied-plaediert-fuer-hoehere-eu-beitraege

Rukwied plädiert für höhere EU-Beiträge



Foto: Finkenwirth

Der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, Joachim Rukwied, fordert höhere Beiträge der Mitgliedstaaten zur EU, um auch zukünftig eine stabile Finanzierung der wachsenden europäischen Aufgaben gewährleisten zu können. Anlässlich eines Treffens mit EU-Agrarkommissar Phil Hogan, dem Vorsitzenden von Bündnis 90 / Die Grünen, Robert Habeck und Martin Merrild, Präsident des Verbandes der dänischen Agrarwirtschaft im dänischen Tondern saget Rukwied: „Höhere EU-Beiträge sind der Schlüssel für ein stabiles Europa.“ Der DBV-Präsident begrüßt die entsprechenden Überlegungen im Europäischen Parlament, das sich in den Verhandlungen über den Finanzrahmen der EU für die Zeit ab 2021 für eine Anhebung des EU-Beitrags aussprechen wird. Zur Weiterentwicklung des derzeitigen Zwei-Säulen-Modells und zu der von der EU-Kommission ins Gespräch gebrachten „new conditionality“ sagt Joachim Rukwied: „Erst wenn die Finanzausstattung gesichert ist, können wir im nächsten Schritt über die Ausgestaltung der ersten Säule diskutieren“.